



## Allgemeine Frachtbedingungen Bahnfracht LCL (Stückgut)

Seite 1 von 1

Unser Angebot ist freibleibend bis zur Festbuchung. Unser Angebot gilt nur bei Abwicklung des kompletten Auftrages über den gesamten Streckenverlauf durch Mega-Log GmbH. Es kann teilweise und in manchen Fällen zu Verspätungen beim Zugverlauf kommen; hier bedingt durch die wiederkehrende Erneuerung der Infrastruktur auf der gesamten Strecke, durch schwierige Wetterbedingungen oder politische Auswirkungen. Des Weiteren kann es zu Zollkontrollen/Zollbesuchen oder Inspektionen außerhalb/innerhalb der EU kommen. Diese Kontrollen unterliegen den Hoheitsrechten der durchfahrenden Länder und können wir nicht beeinflussen.

Das Angebot basiert auf heute gültigen Frachten, Raten, Tarifen und Vereinbarungen, sowie freiem Bahndienstleister durch uns. Bitte beachten Sie, dass Zuschläge, Frachten und Nebenkosten zur Bahnfracht nur den momentanen Stand anzeigen. Es werden Frachten, Zuschläge und Nebenkosten zur Abrechnung gebracht, die zur Zeit der Verfrachtung gültig sind. Sollten Ihre Sendungsdaten sich verändern, so ändern sich auch die Kosten.

Alle Angebote basieren auf die Verladung von harmloser Ware. Raten für gefährliche Güter/Batterien/Akkus/Waffen- oder waffenähnliche Güter müssen separat angefragt werden. Buchung gefährlicher Ladung vorbehaltlich der Genehmigung seitens des Bahndienstleisters, Zustimmung des Ladeterminals und vorbehaltlich weiterer Zuschläge.

Wenn nicht anders erwähnt, gehen wir davon aus, dass die Ware stapelbar und gabelstaplerfähig ist.

Bedingungen für die Gültigkeit der Offerte ist das Vorhandensein von ausreichendem Leerequipment bzw. Platz auf den vorhandenen Verladeterminals bzw. Zügen. Die Ware wird am Ladeterminal nochmals gewogen und vermessen und ggfls. dementsprechend angepasst. Die Preise verstehen sich inkludiert Standard Handling Kosten. Die Fracht ist harmlos, bahnmäßig und sicher verpackt, stapelbar, kein Schwergut mit max. Maßen: L/W/H 250x230x225 cm

Zur Abrechnung kommen 1cbm = 500kg für den Bahntransport; immer das was höher ist.

Um eine weitere reibungslose Abwicklung (z.B. Verzollung etc.) zu ermöglichen, benötigen wir ca. 7 Tage vor Ankunft des Zuges am Terminal in Hamburg eine aktuelle Packliste und eine aktuelle Handelsrechnung des Versenders; zwingend im PDF-Format.

Der HS Code (Zolltarifnummer) und eine exakte deutsche Warenbeschreibung wird von Ihnen rechtzeitig (bis ca. 7 Tage vor Ankunft des Zuges) zur Verfügung gestellt.

Wir empfehlen immer eine Warentransportversicherung/Transportgüterversicherung durch uns einzudecken bzw. abzuschließen; den Versicherungsabschluss veranlassen wir ausschließlich auf schriftliche Notiz. Bei Lagerung Ihrer Waren bei uns empfehlen wir zusätzlich eine Lagerversicherung; auch auf schriftliche Notiz. Wenn spedititionsunübliche Leistungen für den Auftraggeber (z.B. Fulfillment, Montagearbeiten, Umsortieren von Sendungsinhalten, Beipackung von Produktbeschreibungen, Preisauszeichnung, Wareneingangs- und Qualitätskontrollen) übernommen werden und hierbei durch schuldhafte oder schuldlose Pflichtverletzungen einen Schaden anrichtet wird, haften wir mit 2 Sonderziehungsrechten (SZR) pro kg.

Zoll und Einfuhrumsatzsteuer werden nach Auslage berechnet. Zoll, EUSt. und unsere Rechnung sind nach Rechnungserhalt **sofort zahlbar**; sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Zoll/EUSt. und Umsatzsteuer/Mehrwertsteuer sind variabel und in der Offerte immer separat zu kalkulieren; und sind nicht Grundlage in der Offerte.

Wir arbeiten ausschließlich und grundsätzlich aufgrund der ADSp (Allgemeinen Deutschen Spedititionsbedingungen), neueste Fassung.